

Wir sind Deutschfeistritz

Gemeindemagazin

04/2024

01 | 12 | 2024
Weihnachtsmarkt
am Marktplatz



(Pflicht-) Schulwesen in
Deutschfeistritz.

Aufgaben & Kosten für die
Gemeinde. Das Schulbudget 2025
steht fest.

03

Wasserversorgung
Immer dieser Druck!

Kontrollieren Sie gegebenenfalls
Ihren Druckminderer!

07

Erfolgreiche Wirtschaft in
Deutschfeistritz

Firmenjubiläen, Neu- und
Wiedereröffnungen im Ort.

14

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Sehr geehrte Gemeindebürger:innen!

Die Weltwirtschaft befindet sich in einer Zeit tiefgreifender Veränderungen und Herausforderungen. Globale Krisen, wie die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie, geopolitische Spannungen und die Klimakrise, haben die fundamentalen Mechanismen der Wirtschaft auf die Probe gestellt. Inmitten dieser hat ein Jahrhundert-Hochwasser unsere Gemeinde überflutet und den Zusammenhalt mehr denn je gestärkt.

Der Wirtschaftskreislauf beschreibt die wechselseitigen Beziehungen zwischen Haushalten, Unternehmen und dem Staat. In normalen Zeiten mag dieser Kreislauf stabil und nahezu selbstläuferisch erscheinen. Doch in schweren Zeiten geraten viele dieser Verbindungen ins Wanken. Die aktuellen Herausforderungen zeigen uns eindrucksvoll, wie fragil wirtschaftliche Systeme sein können und wie rasch sich Veränderungen im globalen Maßstab auf lokale Märkte auswirken. Dennoch bieten diese schwierigen Zeiten auch die Chance, aus der Krise heraus neue Wege der Resilienz und Nachhaltigkeit zu entwickeln.

Ich bin stolz auf die Willenskraft und den Fleiß unserer Deutschfeistritzer Unternehmer:innen und dankbar für den unermüdlichen Einsatz vieler freiwilliger Helfer:innen und Unterstützer:innen, die einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet haben, dass nun knapp 5 Monate nach der Katastrophe wieder alle Betriebe nach wichtigen Sanierungsmaßnahmen eröffnen können. Nun liegt es an uns allen, die heimische Wirtschaft zum Beispiel mit dem Kauf von regionalen und qualitativ hochwertigen Produkten sowie Dienstleistungen zu stärken. Als Gemeinde müssen wir zum einen investieren, um weiterhin voranzukommen. So freut es mich um so mehr, nun endlich auf den dritten Anlauf das Freizeitzentrum im Oktober eröffnet zu haben. Aber wir müssen auch Investitionen zulassen. So blicken wir nun erwartungsvoll auf die nun startenden Umbaumaßnahmen und das Neubauprojekt der Firma Leitner am Marktplatz und dürfen uns durch die Investitionen und Baumaßnahmen des Verbund über 30 weitere neue Arbeitsplätze freuen. Nur durch ein tieferes Verständnis der Zusammenhänge und die Entwicklung kreativer Lösungsansätze können wir als Gesellschaft den Weg aus der Krise finden und in eine stabilere und nachhaltigere Zukunft blicken. Haben Sie schon an Weihnachtsgeschenke gedacht? Wie wäre es zum Beispiel mit unseren Gemeindegutscheinen?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest, Gesundheit, Erfolg und alles Gute für 2025!

Ihr Bürgermeister

Michael Viertler



Inhaltsverzeichnis

UNSERE GEMEINDE		
Das Schulzentrum stellt sich vor	3	
Rückblick Eröffnung Freizeitzentrum	6	
Wasserversorgung Immer dieser Druck	7	
Pflichten im Winterdienst für Anrainer	7	
Gelbe Tonne wird zum Alleskönner	9	
Heizkostenzuschuss 2024/2025	10	
Neue Mitarbeiter:innen im Team der Gemeinde	11	
Spenden für Hochwasseropfer	12	
WIRTSCHAFT		
Firmenjubiläen, Neu- und Wiedereröffnungen	14	
WEIHNACHTSMARKT	16	
POLITIK		
Aus den Fraktionen	18	
Neues vom Kindergemeinderat	19	
SICHERHEIT		
Polizei Deutschfeistritz informiert	20	
GESUNDHEIT		
Dr. Atlic informiert über den roten Stuhl	21	
KINDER & JUGEND		
Neuigkeiten der Kinderbetreuungseinrichtungen	22	
Neuigkeiten aus dem Pflichtschulcluster	23	
Chili Jugendzentrum	25	
NATUR & UMWELT		
KEM & KLAR	26	
Aus dem Bezirksforstamt	27	
VEREINSLEBEN		
Berichte der Vereine	28	
TERMINE		
Impressum	31	
	32	



(Pflicht)- Schulwesen in Deutschfeistritz

In dieser Ausgabe widmen wir uns einer weiteren bedeutenden Pflichtaufgabe der Marktgemeinde Deutschfeistritz in ihrer Rolle als „Schulerhalter“. Die Marktgemeinde Deutschfeistritz ist stolze Heimat zahlreicher Schulen und sogar eines sogenannten **Pflichtschulclusters**.

„Pflichtschulcluster“ Was ist das?

Öffentliche allgemein bildende Pflichtschulen (gemeint zB.: Volksschule, Mittelschulen, Polytechnische Schulen) können auch im organisatorischen Verbund als Schulcluster geführt werden, dies auch gemeinsam mit öffentlichen berufsbildenden Pflichtschulen. Diese Schulcluster sind als „Pflichtschulcluster“ (...) zu bezeichnen. Für die Errichtung und Auflassung von Schulclustern ist die Bildungsdirektion zuständig; (...). Die Schulerhalter haben bei der Bildung von Schulclustern mitzuwirken. Der Pflichtschulcluster Deutschfeistritz wurde mitunter auf besonderen Wunsch der Marktgemeinde Deutschfeistritz – nicht zuletzt aus logischer Konsequenz der Sanierung der Infrastruktur bzw. nach Umsetzung des Projekts „Sanierung Schulzentrum Deutschfeistritz“ – forciert und mit Unterstützung der Bildungsdirektion und dem örtlichen Lehrkörper veranlasst.

In Deutschfeistritz gehören diesem Cluster vier Schulen an: **VS Waldstein** und **VS Deutschfeistritz**, **Sportmittelschule Deutschfeistritz** und **Polytechnische Schule Deutschfeistritz**.

Der Pflichtschulcluster Deutschfeistritz wird von **Dipl. Päd. Gabriele Aufinger-Gmeinböck, BEd** geführt – sie ist demnach Leiterin für alle Schulen des Clusters. Der Schulclusterleitung obliegt die Leitung des Clusters in **pädagogischer, rechtlicher-organisatorischer-administrativer, personeller und in wirtschaftlicher Hinsicht**, sowie die Vertretung der zusammengefassten Schulen nach außen.

Unterstützt wird die Clusterleitung von drei sogenannten Bereichsleiterinnen, die bei der Schulverwaltung der einzelnen Schultypen unterstützen. In Deutschfeistritz sind dies: Frau **Julia Kren für den Bereich der VS Waldstein**, Frau **Sandra Steiner für den Bereich der VS Deutschfeistritz**, Frau **Marlene Schwarzenegger für den Bereich der PTS Deutschfeistritz**. Die Sportmittelschule Deutschfeistritz wird von der Clusterleitung unmittelbar geführt; für diesen Bereich gibt es keine eigene Bereichsleitung.

Administrativ wird die Clusterleitung durch zwei Verwaltungs- bzw. Clusterleitungsassistentinnen der Gemeinde unterstützt. Das Team rund um **Schulwart Jürgen Steinkellner-Peßl (2 Schulwarte und 10 Reinigungs-Mitarbeiterinnen)** stellt ebenfalls die Gemeinde.

Im Schuljahr 2024/25 besuchen 560 Schüler:innen die vier Schulen des PSC Deutschfeistritz. Die Schüler:innen kommen aus 12 verschiedenen Gemeinden und Städten. Die Schüler:innen verteilen sich wie folgt auf unsere Schulen:



Aufgaben & Kosten für die Gemeinde

Die Rolle des Schulerhalters

Die Aufgaben der Gemeinde als Schulerhalter sind:

1. die Bereitstellung und Instandhaltung der Schulgebäude und der übrigen Schulliegenschaften, deren Reinigung, Beleuchtung und Beheizung,
2. die Anschaffung und Instandhaltung der Einrichtung und Lehrmittel,
3. die Deckung des sonstigen Sachaufwandes,
4. die Beistellung des zur Betreuung der Schulgebäude und der übrigen Schulliegenschaften allenfalls erforderlichen Hilfspersonals (wie Schulwart:innen, Reinigungspersonal),
5. bei ganztägigen Schulformen auch die Vorsorge für das Mittagessen,
6. ferner die Beistellung von Schulärzt:innen sowie
7. an ganztägigen Schulformen die Beistellung des für die Tagesbetreuung (ausgenommen die Lernzeiten) erforderlichen Personals.

Die Beistellung des erforderlichen Lehrpersonals obliegt dem Land.

Für die Erstellung der **jeweiligen Schulbudgets** ist die Schulsitzgemeinde als Schulerhalter verantwortlich. Brandaktuell können wir an dieser Stelle jene Budgetzahlen präsentieren, die per November 2024 für das kommende Jahr festgelegt wurden (Werte teilweise gerundet):

Schultyp	Schüler	Aufwand 2025	Anteile Deutschfeistritz		
			in €	in %	Schüler
VS Waldstein	26	€ 72.500,00	€ 52.500,00	72,4%	21
VS Deutschfeistritz	170	€ 260.600,00	€ 254.300,00	97,6%	166
Sportmittelschule Deutschfeistritz (inkl. Schulsporthalle)	283	€ 641.700,00	€ 225.200,00	35,1%	124
Polytechnische Schule Deutschfeistritz	81	€ 184.800,00	€ 26.500,00	14,3%	16
GESAMT	560	€ 1.159.600,00	€ 558.500,00	48,2%	327

Der Anteil der Gemeinde in Höhe von **€ 558.500,00 muss ohne weitere Zuschüsse und Förderungen** aus dem Gemeindebudget getragen werden. Um das Bild zu „vervollständigen“ muss noch angemerkt werden, dass die Marktgemeinde Deutschfeistritz (gemeinsam mit Frohnleiten und Übelbach) auch noch die **Ausfinanzierung des Projekts „Sanierung Schulzentrum Deutschfeistritz“ zu tragen** hat. Die Gemeinde Deutschfeistritz muss dafür im Jahr 2025 weitere rund € 640.000,00 zur Tilgung der Kapital- und Zinsraten aufbringen | vor allem die aktuelle Zinssituation stellt bei diesem variablen Darlehen eine große Belastung dar.

Für den Bereich des Pflichtschulcluster Deutschfeistritz ergibt sich demnach für die Gemeinde (auch die schulische Nachmittagsbetreuung noch hinzugezählt) im **Jahr 2025 ein Gesamtaufwand von kalkulierten rund 1,25 Millionen Euro** | das bedeutet einen Anteil von über **10% am gesamten Gemeinde-Budgetaufwand**.

Wer trägt die restlichen knapp € 600.000,00 bzw. rund 52% des Schulsachaufwandes?

Einerseits sind unsere Schulen (in Teilen oder gar zur Gänze) auch gleichzeitig zugeordnete Pflichtschulen für weitere Gemeinden = **Schulsprengelzuordnung**. Andererseits müssen auch Gemeinden von sprengelfremden Schüler:innen einen anteiligen Beitrag am Schulsachaufwand leisten.



Parken im Schulhof

Für die Einfahrt in den Schulinnenhof gelten folgende Regeln:

An Schultagen ist das Einfahren in den Innenhof zwischen 06:00 - 17:00 Uhr **VERBOTEN!**

Ausgenommen:

Schulbusse, Einsatz- und Kommunalfahrzeuge, sowie Post- und Lieferdienst (nach Vorankündigung)

Das **Einfahren und Parken im Innenhof** ist für die allgemeine Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten gestattet:

Montag bis Freitag von 17:00 - 06:00 Uhr, Samstag, Sonntag & an Feiertagen ganztägig, sowie in den Schulferien ganztägig

Wir bitten um Einhaltung dieser Regelung!

Nutzung Multisportanlage



Für die Nutzung der Multisportanlage und des Freigeländes („Hartplatzanlage“ für Kleinfeldfußball, Basketball, Handball, ...) gelten folgende Regelungen:

1. An Schultagen ist die Nutzung von 08:00 - 16:15 Uhr der Schule vorbehalten
2. Bei offiziellen Trainings von Deutschfeistritzer Vereinen, haben diese das **Vornutzungsrecht gegenüber privater Nutzung!**

Die Nutzung des Schulsportplatzes (Fußballplatz) ist der schulischen Nutzung und Vereinsnutzung vorbehalten. Eine öffentliche Nutzung ist **VERBOTEN**.



Die Nutzung der Multisportanlage & ist – sofern die Punkte (1) und (2) nicht zutreffen auch für die allgemeine Öffentlichkeit an folgenden Zeiten erlaubt:
Montag - Freitag bis maximal 20 Uhr
Samstag von 09:00 - 19:00 Uhr
Sonntags = Nutzungssperre!!!

Der Zugang für die öffentliche Nutzung ist via Eingangstor im Bereich des Einfahrtsschranken/Laufbahn möglich.

Außerdem bitten wir eindringlich darum, die Anlage(n) **sauber zu halten** und etwaige Abfälle **ordnungsgemäß zu entsorgen**.

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz behält sich Nutzungssperren bzw. Einschränkungen vor.





Eröffnungsfest im Freizeitzentrum

Nach Hochwasser und Sturm war man mit dem Wetter am Eröffnungswochenende, genau genommen **am 19. Oktober** mit bedecktem Himmel und Nebelreißern schon glücklich. Das Wetter hat der Stimmung jedoch keinen Abbruch getan. Hoher Besuch - in Vertretung für Landeshauptmann Christopher Drexler besuchte auch **LR Simone Schmidtbauer** das sportliche Fest.



Während alle Besucher:innen zum kostenlosen Frühstück im Timeout eingeladen wurden, überreichte **Regionalstellenobmann Michael Hohl** der WKO Steiermark, gemeinsam mit **Regionalstellenleiter Stefan Helmreich** die Auszeichnung „Goldener Boden“, welche die besonders nachhaltige Wirtschaftsfreundlichkeit der Gemeinde zertifiziert.



Markus Windisch, Landesrätin Simone Schmidtbauer, Michael Viertler und Hannes Tieber

Der Jugend soll mehr Platz gegeben werden. Symbolisch wurde daher ein Sitzwürfel vom Steirischen Zentralraum an das Jugendzentrum übergeben. Die Energieregion GU Nord präsentierte erneut das mit der Polytechnischen Schule gemeinsam erbaute Smoothie-Bike. Die RAIBA Deutschfeistritz sorgte mit einer Hüpfburg für noch mehr Spaß bei den Kindern, die sich zeitgleich beim Kinderfreunde Spielefest austoben konnten.



Als **Obmann vom Abfallwirtschaftsverband Graz Umgebung Nord** informierte **Bgm. Markus Windisch** aus erster Hand über die bevorstehenden Erneuerungen bezüglich der Plastik- und Metallabfuhr. Das jüngste Projekt der Gemeinde, der Kindergemeinderat, wurde von **Mathias Rosenberger** von der Landentwicklung Steiermark präsentiert. Der Steirische Zentralraum war mit Vertreterinnen der **Leaderregion Grazer Bergland** sowie vom **FLUX** Sammeltaxi stark vertreten.

Mit einem sportlich-unterhaltsamen Stationenbetrieb vieler Vereine und **Live-Musik durch die Tonort Band Deutschfeistritz**, der **Segnung durch Pastoralreferent Georg Salvenmoser** und dem Bieranstich wurde das Eröffnungsfest zum großen Erfolg. Wir freuen uns, dass unser Freizeitzentrum nun in eine neue Ära starten darf.



Bürgermeister Michael Viertler stand gemeinsam mit dem gesamten Gemeindevorstand für jegliche Fragen zur Verfügung. rechts: Hip Hop Tanzvorführung der Deutschfeistritzer Jugend



Wasserversorgung

Sauberes Trinkwasser aus der Leitung gehört für uns zum Alltag. Um dieses kostbare Gut und die dazugehörigen Anlagen zu erhalten, müssen unsere Netze regelmäßig überprüft, gewartet und rechtzeitig erneuert werden.

Der Erhalt des Leitungsnetzes liegt in der Verantwortung der Gemeinde. Während der Gemeindeaußendienst 24/7 bei Bedarf im Einsatz ist, um etwaige Gebrechen zu beheben und Probleme zu lösen, die Zustände sämtlicher Brunnen und Rohrleitungen sowie die Qualität des Trinkwassers gewissenhaft kontrolliert, tragen Eigentümer:innen ab dem Wasserzähler die Verantwortung für funktionsfähige Anschlüsse und Leitungen.

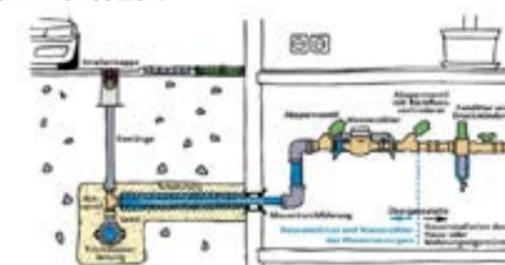
Diese Fragen sollten sich Liegenschaftseigentümer:innen stellen:



Wo befindet sich der Wasserzähler?

In welchem Zustand ist meine Anlage ab dem Wasserzähler?

Wie hoch ist mein Wasserdruck und ist ein Druckminderer erforderlich?



Quelle: <https://vitalhelden.b-cdn.net/>

Winterdienst Kein Schnee von gestern!

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz ist bemüht, das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten.

Wir appellieren gerade in den Wintermonaten, das Fahrzeug so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge (Überbreite!) ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden.

Noch kann niemand vorhersagen, ob der kommende Winter mild oder hart sein wird. Die Marktgemeinde Deutschfeistritz wird sich auch in dieser Wintersaison bemühen, die Schneeräumung und Bestreuung der Straßen zur Zufriedenheit der Bevölkerung durchzuführen. Für den Einsatzfall stehen für das gesamte Straßennetz (rund 100 km Gemeindestraßen) neun Räum- und Streugeräte zur Verfügung, davon sechs im Gemeindegut und drei eines externen Dienstleisters. Trotz der großen Anzahl der Geräte können nicht alle Verkehrswege zur selben Zeit geräumt werden.

Unser Außendienst ist stets bemüht, die Gemeindestraßen und Gehwege zu jeder Tages- und Nachtzeit möglichst frei von Schnee und Eis zu halten. Wir möchten darauf hinweisen und um Verständnis bitten, dass die Räumdienste vorgegebene Routen fahren, die sich aber an Bedarf und Prioritäten (Bergstraßen, Brücken, öffentliche Institutionen usw....) orientieren.

Der Winterdienst als solcher muss jedoch nicht sicherstellen, dass für Fußgänger, Rad- und Autofahrer jegliche Gefahr bei der Benützung winterlicher Verkehrsflächen ausgeschlossen ist. Wir bitten darum **Fahrzeuge unbedingt in Hofeinfahrten abzustellen**, damit Räumungsfahrzeuge leichter und effizienter die Straßen räumen und streuen können!



Räum- und Streupflicht der Anrainer gemäß § 93 Abs. 1 StVO

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz möchte die Grundeigentümer:innen von Liegenschaften darauf hinweisen, dass diese verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige entlang ihrer Liegenschaft innerhalb der Ortsgebiete von Schnee und Verunreinigungen nach den Bestimmungen der StVO zu säubern und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen.

Liegenschaftseigentümer:innen dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Besitzer/die Besitzerin! Die Hauseigentümer:innen werden darauf hingewiesen, dass es bei der Schneeräumung immer wieder vor-

kommt, dass die Schneemassen im Bereich der Hauseinfahrten zu liegen kommen. Die Lenker:innen der Einsatzfahrzeuge bemühen sich, diese Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Es kann aufgrund der Länge des vorhandenen zu betreuenden Straßennetzes und damit verbunden des zeitlichen Ablaufes der Räumarbeiten nicht auf jeden Wunsch der Objekteigentümer:innen eingegangen werden. Wir ersuchen um Verständnis der Bevölkerung.

Darüber hinaus müssen aus privaten Grundstücken in den Straßenraum einwachsende Gehölze bis auf eine lichte Durchfahrtshöhe von 4 Metern zurückgeschnitten werden, um den Einsatz von Räumgeräten nicht zu behindern.



Das Abladen von Schnee auf der Straße, wie es manchmal durchgeführt wird, ist verboten. Diese Handlungsweise ist strafbar und führt bei Unfällen zur Mithaftung. Wir möchten also eindringlich darauf hinweisen, solche Ablagerungen im eigenen Interesse zu unterlassen!

Christbäume richtig entsorgen!



Alle Jahre wieder, wenn die Kerzen erloschen sind, das große Fest zu Ende ist und der Christbaum damit seine Aufgabe erfüllt hat, stellt sich die Frage nach der richtigen Entsorgung.

Entsorgungs- bzw. Verwertungsmöglichkeiten:

- **Kompostierung** im eigenen Garten nach entsprechender Zerkleinerung (z.B. Häckseln)
- **Verbrennen** – nach mehrmonatiger Trocknungszeit kann der Baum im Holzofen verbrannt werden
- **Biotonne** (braune Tonne) – nach Zerkleinerung wie bei den Gartenabfällen
- **Abgabe an Sammelstellen**
Sie können ausgediente Weihnachtsbäume von **Ende Dezember bis Ende Jänner** an all unseren **ALTGLAS-SAMMELSTELLEN** kostenlos abgeben. Wir bitten Sie darum, **die Bäume von Lametta und anderem Schmuck gründlich zu säubern.**
- **Abgabe im Ressourcenpark GU Nord in Peggau** zu den angegebenen Öffnungszeiten.



Gelbe Tonne wird zum Alleskönner

Ab dem 01.01.2025 wird die Metallverpackungssammlung eingestellt, ab dann werden Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.

Ab 01.01. 2025 ist die gemeinsame Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen in ganz Österreich verpflichtend. Die Bundesländer Kärnten, Niederösterreich, Salzburg und Wien sowie einige Bezirke in Oberösterreich setzen diesen Schritt bereits 2023 um. Die restlichen Bundesländer, so auch die Steiermark, sammeln Kunststoff- und Metallverpackungen in den nächsten zwei Jahren noch getrennt in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack und der Blauen Tonne.

Mit der Umstellung sollen die Recyclingvorgaben der EU erreicht werden. So sind zum Beispiel bis 2025 mindestens 50% der Kunststoffverpackungsabfälle zu recyceln, derzeit werden nur ca. 25% wiederverwertet. Mit höherer Sammelmenge, besserer Sortierung und mehr Einsatz von Recyclingware für Neuprodukte wird erhofft, die geforderte Recyclingquote zu erreichen.

EINFÜHRUNG EINES PFANDES

Ebenso werden ab dem 01.01.2025 Einweggetränkflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen aus Aluminium mit Einwegpfand beaufschlagt, ein Betrag von 25 Cent je Gebinde, welcher nach Rückgabe in Geschäften (oder bei Automaten) wieder ausgefolgt wird. So wird in den Gelben Tonnen Sammelvolumen frei und dieses kann mit Metallverpackungen aufgefüllt werden, ohne das Sammelsystem zu überlasten.

Auch die Umstellung auf das **Einwegpfandsystem** wird nicht lückenlos mit dem **01.01.2025** vollzogen. Altbestände an bereits abgefüllten Getränken dürfen noch über das gesamte Jahr 2025 in nicht bepfandeten Gebinden abverkauft werden. Somit werden Alt-Flaschen und Alt-Dosen ohne Pfandsymbol noch im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne mit gesammelt.

Lebende Christbäume für Deutschfeistritz

Alle Jahre wieder steht die Marktgemeinde Deutschfeistritz vor der großen Herausforderung, geeignete Christ- bzw. Tannenbäume für **insgesamt 5 Standorte** im gesamten Gemeindegebiet zu organisieren. Dabei ist man oft auf Spenden einzelner Grundstückseigentümer:innen angewiesen.

Zuerst Trockenheit, dann Hochwasser, Muren und Hagel setzten den Bäumen heuer zu und machen die Weihnachtsbaumsuche nun noch herausfordernder. Die Marktgemeinde Deutschfeistritz setzt nun ein weiteres Zeichen für den Umweltschutz und hat **lebende Christbäume an drei von fünf Standorten** gepflanzt. Beim **Parkweg**, beim **Rüsthau der Freiwilligen Feuerwehr Kleinstübing** und bei der **VS Waldstein** kann man sich zukünftig ganzjährig über grüne Tannen freuen. Wenn gleich sie auch zu Beginn noch etwas zierlich erscheinen, werden sie immer wieder in voller Pracht erstrahlen.

Tipp: Insgesamt sind lebende Christbäume eine wunderbare Wahl für die Feiertage, die sowohl ästhetische als auch ökologische Vorteile bieten! Vielleicht kommt auch Ihnen heuer ein lebender Weihnachtsbaum ins Haus?

Super-Müll
sieht alles durch die gelbe Brille



Bald ist es soweit:
Ab 01.01.2025 werden auch in
Graz-Umgebung die Leicht-
und Metallverpackungen
gemeinsam im Gelben Sack oder
in der Gelben Tonne gesammelt.

Ab 01.01.2025 machen wir es endlich in
ganz Österreich gleich!
Die Metallverpackungen sammeln wir
einfach im Gelben Sack oder
in der Gelben Tonne mit!

Das gehört dann hinein:

✓ Chipsackerl- und dosen	✓ Blechdosen
✓ Coffee-to-go-Becher	✓ Metalltuben
✓ Fertiggerichtschalen	✓ Metalldeckel
✓ Folien (Verpackung)	✓ (Verpackung)
✓ Holzkisten und -steigen	✓ Schraubverschlüsse
✓ Joghurtbecher	✓ Tierfutterdosen
✓ Obst- und Gemüsenetze	✓ Tierfutterschalen
✓ Leere! Spraydosen	✓ Cremetiegel
✓ Tablettenverpackungen	✓ Tetra Paks®
✓ Tierfutterbeutel	✓ u.v.m



Bitte beachten!

Gesetzliche Bestimmungen: **Feuerwerke**

Ein guter Rutsch ohne Feinstaub und Lärm: Farbenprächtige Feuerwerke mögen ein schöner Anblick sein, jedoch stellen sie eine erhebliche Lärm- und Luftbelastung für die Bevölkerung dar.

Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern werden große Mengen an Feinstaub freigesetzt, der größte Teil davon in der Silvesternacht. Luftgütemessungen zeigen, dass am ersten Tag des neuen Jahres die Luftbelastung mit gesundheitsgefährdendem Feinstaub vielerorts so hoch ist wie sonst an keinem anderen Tag im ganzen Jahr.

Laut österreichischem Pyrotechnikgesetz sind Feuerwerke ab der Klasse F2 im Ortsgebiet grundsätzlich verboten. Ein Verbot gilt generell auch in der Nähe von Krankenhäusern sowie bei Sportveranstaltungen und in der Nähe von Menschenansammlungen. Ausdrücklich verboten sind reizerzeugende pyrotechnische Gegenstände sowie Knallkörper mit Blitzknallsätzen.

Heizkostenzuschuss

Heizkostenzuschuss

Aufgrund der massiven Teuerungswelle hat das Land Steiermark den Heizkostenzuschuss im vergangenen Jahr auf 340 Euro verdoppelt. Diese Maßnahme wird auch in diesem Jahr bestehen bleiben und sichert damit wichtige Unterstützung für tausende steirische Haushalte. Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark kann noch **bis 7. März 2025** online oder im Gemeindeamt Deutschfeistritz von Mittwoch bis Freitag bei Frau Iris Bergmann beantragt werden. Auch in diesem Jahr werden die Einkommensobergrenzen (Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen) auf das aktuelle EU-SILC-Niveau angehoben. Diese betragen:

- für einen Ein-Personen-Haushalt € 1.572,-
- Haushaltsgemeinschaften € 2.358,-
- sowie € 472,- für jedes Familienbeihilfe beziehende, im Haushalt lebende Kind.

Grundsätzlich keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss haben all jene Personen, die eine Wohnunterstützung beziehen.



Zusätzlich unterstützt die Marktgemeinde Deutschfeistritz mit € 100,- in Form von Gemeindegutscheinen!

Nähere Informationen

Frau Iris Bergmann hilft Ihnen gerne von Mittwoch bis Freitag während der Amtszeiten diesbezüglich weiter.
T 03127 / 41 355 -24

Mehr Infos:



Neue Bürgerservicekarte für den „Ressourcenpark GU-Nord“

Aufgrund technischer Umstellungen im Bereich des Zutritt-/Einfahrtsystems „Ressourcenpark GU-Nord“ (Betriebsgelände Zuser Ressourcenmanagement GmbH, Wilhelm-Jentsch-Straße 1-5, 8120 Peggau) muss ein Austausch der Bürgerservice- bzw. Berechtigungskarten erfolgen. Mit dieser Karte haben Sie **ab 2. Jänner 2025** wie gewohnt die Möglichkeit, Abfälle verschiedenster Art im Sammelzentrum oder in der Grün- und Strauchschnittabgabestelle umweltfreundlich zu entsorgen. In den kommenden Tagen wird Ihnen die Karte postalisch zugeschickt.

Unsere neuen Mitarbeiter:innen stellen sich vor:

Seit 4. November 2024 dürfen wir **Sandra Lindenau, MBA** als Assistentz der Clusterleitung im Schulteam Deutschfeistritz begrüßen.



Die Betreuerinnen **Barbara Wallner** und **Regina Zöhler** sowie Zivildienstler **Paul Statthaler** unterstützen seit Herbst unsere Kinderkrippe.



Spendenübergabe der BAWAG an unsere Feuerwehren

Heuer erfahren die Freiwilligen Feuerwehren eine besonders große Wertschätzung aus der Bevölkerung. Dies nicht zuletzt aufgrund der unmenschlichen Einsätze im Zuge des Jahrhundert-Hochwassers im Juni 2024. Die Kamerad:innen standen tagelang für die Bevölkerung im Dauereinsatz. Ein Zeichen für Dank und Anerkennung setzt auch die BAWAG mit einer *Spenden-Scheckübergabe* durch Gratkorns Filialleiter **Jürgen Untergrabner** und dessen Stellvertreter **Stefan Lang** von **sagenhaften € 25.000,-**. Diese Summe wird zu je € 5.000,- an die Freiwilligen Feuerwehren Deutschfeistritz, Kleinstübing, Großstübing, Übelbach und Neuhof übergeben, damit der Erwerb dringend benötigter Materialien wie Sandsäcke, Schläuche etc. – lebenswichtige Ressourcen für Katastropheneinsätze, weiterhin gesichert ist. Im Namen Aller bedanken sich der Gemeindevorstand und die Feuerwehr-Kommandanten recht herzlich für die großzügige Spende.



Änderungen der Ortstafel-Standorte

Ortstafeln bezeichnen Beginn bzw. Ende eines Ortsgebietes. Diese Information und der Begriff Ortsgebiet spielt eine große rechtliche Rolle, weil damit einher geht, wie schnell man fahren darf - losgelöst von etwaigen anderen Angaben per Verkehrszeichen. Rechtlich gesehen muss jede Möglichkeit das Ortsgebiet zu verlassen bzw. zu betreten mit einer Ortstafel gekennzeichnet sein.

Bei einer Überprüfung der Bezirkshauptmannschaft Graz Umgebung wurde festgestellt, dass einige Ortstafeln korrigiert bzw. versetzt werden mussten. So kam es in den vergangenen Wochen zu einige Standortwechseln, die keinerlei Änderungen für die Einwohner:innen ergeben. Auch die Bezeichnungen der Katastralgemeinden bleibt unverändert. Wir möchten an dieser Stelle jedoch an die Tempolimits im Ortsgebiet erinnern und bitten auf gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr.



Hochwasser Spenden- übergaben

Eine Welle der Hilfsbereitschaft erreichte die Betroffenen nach der Hochwasserkatastrophe im Juni 2024. Unzählige Privatpersonen spendeten über verschiedenste Kanäle. Ortsansässige Vereine veranstalteten Aktionen um Spendengelder zu lukrieren oder übergaben ihre Einnahmen aus unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Der gebürtige Deutschfeistritzer **Markus Lichtenegger** lag am Katastrophensamstag krank im Bett und konnte seine Hilfe nicht gleich anbieten. So organisierte er mit **LIMA Sportcoaching an der MS Bruck/ Mur** eine Spendenaktion bei der die gelaufenen Kilometer der Schüler:innen durch Spenden von Firmen, Eltern und der Stadt Bruck/ Mur in Geld umgewandelt wurden. Unglaubliche **€ 2.100,-** konnten so an die Markt-gemeinde Deutschfeistritz übergeben werden.

Schüler:innen der VS Kalkleiten aus Stattegg sammelten mit verschiedenen Aktionen **rund € 1.050,-** für die Deutschfeistritzer Hochwasseropfer und übergaben das Spendenglas bereits im Juni an Bürgermeister Michael Viertler.

Der **Traktorenverein Deutschfeistritz** durfte heuer wieder beim Marktfest dabei sein, das ja im Zeichen der Hochwasserkatastrophe im Juni stand. Daher beschloss der Vereinsvorstand, den **Reinerlös von € 570,64** den Hochwasseropfern zukommen zu lassen. Darüber hinaus hat der Verein drei schwerstbetroffenen Familien einen Betrag von € 5.000,- als Soforthilfe übergeben, um die notwendigsten Wiederherstellungsmaßnahmen durchführen zu können.

Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft organisierten **Joris Pliessnig** und **Sebastian Kogler** eine Benefiz-Public Viewing Veranstaltung in Gratwein-Sträßengel und sammelten damit **rund € 1.870,-**.

Der **Seelsorgeraum GU Nord**, ein Kooperationsverband der Pfarren Frohnleiten, Röthelstein, Gratkorn, Semriach, Deutschfeistritz-Peggau, Übelbach und Stübing setzte ebenfalls eine symbolische Geste. So wurde Ende Juni oder Anfang Juli an einem Sonntag in den Kirchen eine Sammlung zugunsten der Unwetteropfer durchgeführt. Ziel war es, die etwas mehr als **€ 2.500,-** zeitnahe an die Gemeinden Übelbach (1/3) und Deutschfeistritz (2/3) zu überreichen. Allen, die diese Solidaritätsaktion mit einer Spende unterstützt haben, sei gesagt: Vielen Dank für Ihren Beitrag, Vergelt's Gott!

Der **Musikverein Deutschfeistritz-Peggau** hat bereits im Rahmen des Marktfests einen Spendenscheck in der Höhe von **€ 850,-** übergeben. Dieser Betrag setzt sich aus sämtlichen Einnahmen, die durch den Verkauf von Kuchen, Brötchen und Getränken beim Sommerfest im Glücksgarten eingenommen wurden zusammen.

Diverse Fußballclubs wie der SK Sturm Graz, der GAK sowie Rapid Wien stellten der Markt-gemeinde Deutschfeistritz für die **Versteigerung beim Marktfest** attraktive Preise und Eintrittskarten zur Verfügung. Dadurch konnten **rund € 1.500,-** generiert werden. Die Markt-gemeinde Deutschfeistritz übergab sämtliche Spendeneinnahmen dem Unterstützungsverein der Kleinen Zeitung „Steirer helfen Steirern“ Kennwort: Hochwasser Deutschfeistritz, um eine möglichst rasche, unbürokratische und faire Hilfe für alle Opfer gewährleisten zu können.

Hinweis: Wir bedanken uns an dieser Stelle einerseits für die vielen wohltätigen Aktionen und andererseits für jeden gespendeten Euro. Wir bitten jedoch um Verständnis, nicht jede Aktion hier veröffentlicht zu haben!

DANKE



Bgm. Michael Viertler mit Joris Pliessnig und Sebastian Kogler



Bgm. Michael Viertler mit Hellmut Premmer, Fritz Pirstinger, Peter Ebner vom Traktorenverein Deutschfeistritz - Peggau



Bgm. Michael Viertler mit Seelsorgeraumleiter Ronald Ruthofer

Komm ins Team der Markt-gemeinde Deutschfeistritz

Mitarbeiter:in (m/w/d) für den Außendienst Vollzeit (40h)

Aufgaben: im Wesentlichen

- Arbeiten im Bereich Wasserver- und Abwasserentsorgung sowie der Abfallwirtschaft
- Straßenbau und -instandhaltung inklusive Durchführung des Winterdienstes
- Öffentliche Beleuchtung (Errichtung und Instandhaltung)
- Mitarbeit bei Veranstaltungen
- Pflege/Instandhaltung der gemeindeeigenen Grundstücke, Anlagen & Gebäude
- Transporte mit LKW, Traktor & Co.

Anforderungsprofil

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürgerschaft
- Deutsch in Wort und Schrift
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst
- Unbescholtenheit (einwandfreies Vorleben) sowie geistige und körperliche Eignung
- Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Lehrberuf
- Führerschein: B und F oder C2 bzw. der Bereitschaft diese binnen 6 Monaten zu absolvieren
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden/Feiertagen (vor allem: Außendienstbereitschaft)
- Besonders erwünscht:
 - o Erfahrung im Umgang mit Traktoren und Maschinen
 - o Teamfähigkeit, Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962 idgF. und beträgt mindestens € 2.267,10 brutto (VB II/4/1). Überzahlung bei einschlägiger Vordienstzeit denkbar. Die Anstellung wird vorerst auf ein Jahr befristet.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungen (inklusive Lebenslauf und aller Ausbildungs- und Verwendungsnachweise) sind bis **spätestens 2. Dezember 2024** an die Markt-gemeinde Deutschfeistritz zu richten. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Mag.(FH) Christian Adamer, Tel. 03127/41 355 - 31, gde@deutschfeistritz.gv.at innerhalb der Parteiverkehrszeiten gerne zur Verfügung.

Reinigungskraft (m/w/d) für das Schulzentrum Teilzeit (30h)

Aufgaben

- Durchführung der Reinigung der Räumlichkeiten des Pflichtschulcluster Deutschfeistritz und/oder (vertretungsweise) der weiteren öffentlichen Einrichtungen der Markt-gemeinde Deutschfeistritz
- Reinigung und Pflege des Außenbereichs nach Vorgabe Schulwart

Anforderungsprofil

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürgerschaft
- Deutsch in Wort
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst
- Unbescholtenheit (einwandfreies Vorleben) sowie geistige und körperliche Eignung
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Besonders erwünscht: Teamfähigkeit, Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit

Die übliche Arbeitszeit der Reinigungskräfte/Pflichtschulcluster Deutschfeistritz ist gleichmäßig von Montag bis Freitag verteilt; die konkrete Zeiteinteilung erfolgt nach Absprache; grundsätzlich muss von einer Nachmittagsarbeitszeit ausgegangen werden (Arbeitsbeginn nach Vormittagsunterricht bzw. Vormittagsbetreuung ab zirka 13:30 Uhr).

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962 idgF. und beträgt mindestens € 2.233,50 brutto bei 100%igem Beschäftigungsausmaß (VB II/5/1). Die Anstellung wird vorerst auf ein Jahr befristet.



Alle Ausschreibungen,
Anforderungsprofile und
Einstellungsbedingungen sowie Gehaltsangaben
unter www.deutschfeistritz.gv.at

Herzlich Willkommen in Deutschfeistritz!

Neu im Ort: Stehl & Parnter

Geschäftsführer **MsT Senadin Čosić** der Firma Stehl und Partner ist Ihr Partner für innovative Heizungs- und Installationslösungen in Deutschfeistritz und Umgebung. Das **HKLS-Unternehmen** setzt auf höchste Qualität und Termintreue, um Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten. Geschäftsführer und Gründer Yuthana Stehl betont: „Von kleinen Servicearbeiten, über Badsanierungen bis zur Neuinstallation Ihres Hauses, unsere Kunden stehen im Mittelpunkt, Qualität und Zuverlässigkeit sind für uns keine leeren Worte.“

Aktuell gibt es noch attraktive Förderungen für den Tausch Ihrer Öl- oder Gasheizung gegen moderne Wärmepumpen oder Biomasseheizungen. Profitieren Sie von Zuschüssen von bis zu 17.500,- Euro.

Kontakt

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin um die optimale Heizform zu finden!
T +43660 557 30 76.
www.stehl-partner.at

Firmenjubiläen

50 Jahre
Gasthaus
Bernthaler



Der Gemeindevorstand gratuliert zum 50-jährigen Firmenjubiläum

Ein großartiges Jubiläum feiert heuer das Gasthaus Bernthaler – 50 Jahre gutbürgerliche Gastronomie! 1974 hatten Siegfried und Roswitha Grazer, die Eltern des jetzigen Chefs, den Gasthof im Königgraben eröffnet. Bald war das als Familienbetrieb geführte Dorfgasthaus für seine gute, regionale Küche weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Günter und Roswitha sind gemeinsam mit ihren drei Kindern Elisabeth, Alexander und Michael um das Wohl ihrer Gäste bemüht. Während sich die Damen um das Service kümmern, findet man die Herren hinter den Töpfen in der Küche.

30 Jahre
Stadler
Sensorik



30-jähriges Firmenjubiläum der Firma **Stadler Sensorik** 1994 gründete Ing. Wilfried Stadler das Einzelunternehmen, welches sich für die Fertigung von Prototypen und Musterteilen spezialisierte. Nach zwei Jahren Erfolgsgeschichte in Nikalsdorf und weiteren vier Jahren in Gratwein-Straßengel, siedelte das Unternehmen in die eigene Produktionshalle in den Heimatort der Familie Stadler nach Deutschfeistritz. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen 45 Mitarbeiter:innen und bildet ebenfalls hochqualifizierte Lehrlinge aus.

Neueröffnung der Filiale Deutschfeistritz RAIBA Gratkorn

Ein starkes Zeichen für die Zukunft der Region

Nach den schweren Schäden durch das Hochwasser zeigt die moderne und einladende Filiale, wie gemeinsames Engagement und schnelles Handeln eine Krise in einen Neuanfang verwandeln können.

Das Jahrhunderthochwasser richtete vor allem im Keller unserer Bankstelle große Schäden an. Mit einem unterhaltungsreichen Rahmenprogramm mit Kutschenfahrten, Kinderschminken und musikalischer Begleitung konnte nun die Neueröffnung der Bankstelle Deutschfeistritz der RAIBA Gratkorn gefeiert werden.

Raiba-Vst. Harald Jantscher hob die besonderen Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Deutschfeistritzer Feuerwehr in der Krisenbewältigung hervor und bedankte sich bei den Handwerksbetrieben für ihren großartigen Einsatz.

Aufsichtsratsvorsitzender Heinrich Wagner

betonte stolz, dass in Zeiten, in denen viele Bankfilialen schließen, hier in

Deutschfeistritz eine Neueröffnung gefeiert wird – eine schöne Besonderheit.

Bürgermeister Michael Viertler erinnerte in bewegenden Worten an die Ereignisse beim Unglück und würdigte den Zusammenhalt der Gemeinde sowie die Bedeutung der Filiale für

Deutschfeistritz. Die Wiedereröffnung der Raiffeisenbank Deutschfeistritz steht als Symbol für den Zusammenhalt und die Widerstandskraft der Gemeinde.

Deutschfeistritz. Die Wiedereröffnung der Raiffeisenbank Deutschfeistritz steht als Symbol für den Zusammenhalt und die Widerstandskraft der Gemeinde.

Allianz
Agentur
Beinhauer



Büro-Wiedereröffnung nach Hochwasser

Die Allianz Agentur Beinhauer konnte nach anstrengenden Sanierungsmaßnahmen in die nun neu renovierten Büroräumlichkeiten zurückziehen. Wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

DANKE für die jahrelange Treue

Kurz nach dem Antritt von Altbürgermeister Platzer vor knapp 30 Jahren startete **Mag. Johann Kaltenegger** mit seinem Angebot der **kostenlosen Rechtsberatung im Gemeindeamt Deutschfeistritz**. Die Anwaltskanzlei aus Frohnleiten ist auf Arbeitsrecht, Bau- und Architektenrecht, Erbrecht, Familienrecht, Inkasso, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht und Vertragsrecht spezialisiert und konnte schon viele Fragen und Streitigkeiten klären. In den letzten Jahren ist die Nachfrage zur Rechtsauskunft deutlich zurück gegangen, worauf hin dieses persönliche Service vor Ort nun eingestellt wurde. Kurze Fragen werden gerne telefonisch beantwortet. Im Namen der Deutschfeistritzer Bürger:innen bedanken wir uns für die jahrelange Rechtsbegleitung in unserer Gemeinde.



Seit Oktober steht unseren Bürger:innen dienstags nur noch die Notarberatung, aber **keine kostenlose Rechtsberatung** mehr im Gemeindeamt zur Verfügung.

Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich jedoch gerne, nach Terminvereinbarung an:

Mag. Lukas Haumer
Grazerstraße 30
8121 Deutschfeistritz
Auch er feierte diese Tage sein
5jähriges Bestehen in
Deutschfeistritz.

Neu-
eröffnung
Markt-
mühle



Die Sanierung des Mühlenladens war nach dem Hochwasser erforderlich. Rund 4 Monate musste der Verkaufsraum vorübergehend in die Nachbarschaft verlegt werden. Nun ist wieder alles beim Alten. Das neue Mobiliar bzw. die Einrichtung des Verkaufsraums im Erdgeschoss stammt von der Holzmanufaktur Team Styria. Am 16. November fand die feierliche Wiedereröffnung mit Kunden, Freunden und Partnern statt.

Weihnachtsmarkt 2024



An den gelb eingezeichneten Hütten finden Sie ein vielseitiges Angebot an Kunsthandwerk. Ob Hauben, Vogelhäuser, Schmuck, Holz- oder Harzprodukte - für alle ist etwas dabei!

ab 14:00 Uhr
Bläserquartett vom
MV Deutschfeistritz-Peggau
ab 14:00 Uhr Kutschenfahrten
ab 15:00 Uhr Besuch
von Krampus & Nikolaus
um 17:00 Uhr
Entzünden der ersten Adventkerze vor
dem Gemeindeamt und
Einschalten der
Weihnachtsbeleuchtung

Musikalische Begleitung durch
den Gesangverein
Deutschfeistritz-Peggau

und dem Bläserquartett des
Musikverein Deutschfeistritz-Peggau

DANKE-Lied der
VS Deutschfeistritz

Die Veranstaltungshütte
am Marktplatz hat voraussichtlich
an folgenden Tagen in der
Weihnachtszeit geöffnet*:

Samstag, 30. November ab 14:30 Uhr
Traktorenverein Deutschfeistritz-Peggau

Donnerstag, 5. Dezember ab 16:00 Uhr
Repolust-Teufeln

Samstag, 7. Dezember ab 8:00 Uhr
ab 8:00 Uhr Bienenzuchtverein

**Freitag, 13. Dezember ab 16:00 Uhr &
Samstag, 14. Dezember ab 15:00 Uhr**
EC Young Birds

Dienstag, 31. Dezember
10:30 Uhr bis 15:30 Uhr
ESV Deutschfeistritz
Änderungen vorbehalten!

EC Young Birds & EC Styrian Flyers:
Kalte & warme Getränke, Glühwein & Pancakes

Bienenzuchtverein:
Glühmost & Glühwein

Willi Magritzer:
Schnitzel, Spiralkartoffeln uvm.

Skiclub Deutschfeistritz:
Kalte & warme Getränke, Langos

MV Deutschfeistritz-Peggau:
Toast-Langos, Curly Fries, Feuerzangenbowle

Jagdgesellschaft:
Kalte & warme Getränke, Wildgulasch

Mit Hand von Herz:
handgemachte Vogelhäuser, Glühmet, Schnaps

Obst- & Gartenbauverein:
Most & Glühmost

Die Schneemacher:
Getränke, Raclette-Brote, Pommes

Mittelschule Deutschfeistritz:
Kinderpunsch, Aufstrichbrote & Kunsthandwerk

Chili Jugendzentrum:
Crepes

Elternverein VS Deutschfeistritz:
Kalte & warme Getränke, Kekse & Schokofrüchte

Kinderfreunde Deutschfeistritz:
Warme Getränke, Popcorn, Süßigkeiten

Maturaballkomitee BG Rein:
Kalte & warme Getränke, Kekse, Süßes, handgemachte Seife

Rotes Kreuz, Ortstelle Übelbach:
Toast, gebrannte Mandeln, Getränke, handgemachte Hauben/Stirnbänder

SVD Sektion Fußball:
Warme Getränke, Fuxal, Frankfurter, Hot Dog

ESV Deutschfeistritz:
Warme Getränke & Schneeflockerl

SOS Kinderdorf Kleinstübing:
Warme Getränke, Kekse

FF Deutschfeistritz
Warme Getränke, Schnäpse, Kekse

Darbietungen auf der Bühne*

13:30 Uhr gemeinsames Weihnachtslieder singen
Musikschule TonORT

14:30 Uhr Akrobatik-Vorführung
Sportmittelschule Deutschfeistritz

15:30 Uhr Weihnachtsmusik der
Musikschule Frohnleiten

16:30 Uhr Tanzvorführung
VS Deutschfeistritz

16:45 Uhr gemeinsamer Fakelauszug
zum Gemeindeamt

* Änderungen vorbehalten!



Aus den Fraktionen:

Alle Parteien wurden eingeladen, im Rahmen der Gemeindezeitung ihre Berichte zu veröffentlichen.

Malwettbewerb für den Deutschfeistritz-Kalender 2025

ÖVP
Deutschfeistritz

Der Deutschfeistritzer Kalender 2025 wird mit Kinderkunstwerken gestaltet. Gemalt wurde was gefällt, Ob Wasserrad, Kirchberg, der Garten, die Natur oder die Schule – einzige Voraussetzung war ein Bezug zu Deutschfeistritz. Eine Jury hat nun die besten 12 Werke ausgewählt, welche den neuen Kalender schmücken werden.

Die Kalenderpräsentation findet **am Samstag, 14. Dezember ab 10:00 Uhr** am Marktplatz Deutschfeistritz statt. Wir freuen uns auf viele Besucher und die Künstler:innen.

v.l.n.r.: Karina Beinhauer (Ausschussvorsitzende), Ulrike Linni (Kindertreff), Christine Zechner, Sabine Fellegger

Flohmarktspenden für den Kindertreff

Der Lebens-, Sozial- und Umweltausschuss der Marktgemeinde Deutschfeistritz spendet die jeweiligen Einnahmen der veranstalteten Flohmärkte jeweils einem kindernahen oder sozialen Verein bzw. einer Institution wie Feuerwehrjugend, SOS-Kinderdorf, Kinderfreunde, Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertreff etc.

Die beim letzten **Flohmarkt im September 2024** erwirtschafteten **Einnahmen von € 340,-** wurden bereits an den **Kindertreff Deutschfeistritz** überreicht.

SPÖ
Deutschfeistritz

DANKE

Wir blicken zurück auf eine Benefizveranstaltung, in der wir für Betroffene € 2.500 sammeln konnten. Das gespendete Geld wurde auf das Konto „Steirer helfen Steirer“ überwiesen. Wir bedanken uns bei allen für die Unterstützung, damit wir so eine tolle Veranstaltung durchführen konnten!

Weiters hatten wir zwei Frühstücksaktionen: Das Energie-Frühstück mit **Landesrätin Ursula Lackner** und **Landtagsabgeordneter Udo Hebensberger**. Wir freuen uns, dass sie die Bewohner:innen ins Time-Out zum Frühstück eingeladen hat! Herr **Georg Kuchar, Energieexperte**, hat Interessierte zu Energiethematiken (Heizung, Sanierung,...) beraten.

Vor der Nationalratswahl hat das Café Mobil der SPÖ Steiermark am Marktplatz Station gemacht. Gemeinsam mit dem Bienenzuchtverein luden wir auf Kaffee und Honig-Semmel ein. Danke an Imker Magg für die Unterstützung.



Am 6. November 2024 starteten dann Lisa, Kilian, Niklas, Annika Sophie, Isabella, Raphael, Sham, Emma, Magdalena, Raphael, Daniela, Svenja Franziska, Michael, Amely, Tina, Lena-Marie, Lea Helena, Mirjam, Marlene, Dimitrije zum ersten Kennenlernen. Jakob und Dejan waren leider krank.



Aus dem Lebens-, Sozial- und Umweltausschuss

Deutschfeistritzer Kulturfahrt 2025 zu den Mörbischer Seefestspielen

Freitag,
1. August 2025
€ 80,- / Person

Im Sommer 2025 ist mit dem Musical-Hit von Robert Stigwood & Bill Oakes und der Erfolgs-Musik der Bee Gees wieder Discofieber auf der Seebühne Mörbisch angesagt. Der Kinofilm löste Ende der 70er eine weltweite Discowelle aus und machte John Travolta in der Rolle des Tony Manero zum Star. Die großen Hits der Bee Gees sind bis heute in den Playlists der Radiostationen vertreten: Stayin' Alive, Night Fever, How Deep Is Your Love, More Than A Woman oder You Should Be Dancing sind nur einige der weltbekanntesten Songs, die in „Saturday Night Fever – Das Musical“ Disco-Feeling pur nach Mörbisch bringen werden.

Die Marktgemeinde Deutschfeistritz freut sich, dass auch 2025 auf **Initiative des Lebens-, Sozial- und Umweltausschuss der Marktgemeinde Deutschfeistritz** eine Kulturfahrt zur Seefestbühne Mörbisch veranstaltet werden kann. Das Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht und richtet sich ausschließlich an Deutschfeistritzer:innen.

Reservierungen werden **ab sofort** unter gde@deutschfeistritz.gv.at entgegen genommen.

Abfahrt: 14:00 Uhr im Schulzentrum Deutschfeistritz bzw. 14:15 Uhr Park & Ride Bahnhof Kleinstübing

Um ca. 16:30 Uhr: Ankunft in Rust mit Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr (Selbstzahlerbasis)

Musicalbeginn: 20:00 Uhr

Rückfahrt: ca. 23:30 Uhr

Preis Pro Karte: € 80,-

Bezahlung: per Rechnung im Vorhinein |

Die Musickarten sind nicht retournierbar



Man ist nie zu klein um großartig zu sein!

Kindergemeinderat hat gestartet

Der Kindergemeinderat – oder kurz KiGRa – ist nun das **offizielle Vertretungsgremium aller Kinder zwischen 8 und 12 Jahren unserer Gemeinde**. In mehreren Informationsveranstaltungen konnten die Kinder einige Einblicke auf die geplanten Workshops bekommen. Letztendlich haben sich nun 22 interessierte Deutschfeistritzer Schüler:innen zum Kindergemeinderat angemeldet. **Projektleiter Mathias Rosenberger von der Landentwicklung Steiermark** führt liebevoll und vor allem sehr humorvoll durchs Programm. Dabei wird er durch **Mag. Christian Adamer, Meike Brucher** und **GR Karina Beinhauer** unterstützt. Spiel und Spaß dürfen nämlich auf gar keinen Fall zu kurz kommen.

Auf spielerische Art lernen die Kinder Verantwortung kennen und setzen sich intensiv mit unserer Gemeinde auseinander. Im ersten der monatlichen Treffen wurden die Lieblingsplätze und die Besonderheiten der Gemeinde evaluiert. Spannende Spiele, Jause und lustige Aufgaben ließen die Zeit im Nu vergehen. Schon bald dürfen die Kinder ein **eigenes Logo bzw. Gemeindewappen** entwerfen. Das große Highlight, die **Wahl der Kinderbürgermeisterin und des Kinderbürgermeisters** wird zum Ende der insgesamt acht Workshops stattfinden. Die **Angelobung** soll dann eine **öffentliche Veranstaltung** sein, bei der Sie alle recht herzlich eingeladen sind!



GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Polizei Deutschfeistritz /
GEMEINSAM.SICHER informiert:

Sehen & gesehen werden

Wer mit dem Fahrrad, Scooter oder zu Fuß unterwegs ist, muss gut sehen und gut gesehen werden. Schlechte Lichtverhältnisse bestehen nicht nur bei Dunkelheit, in der Dämmerung, bei Nebel, Schneefall oder Regen. Auch wenn die Sonne tief steht, erhöht sich das Unfallrisiko. Neben den gesetzlichen Vorgaben für das Fahrrad gibt es zahlreiche Möglichkeiten, durch Ergänzung der Ausstattung, aber auch mit geeigneter Kleidung und Accessoires, bei Dämmerung oder Dunkelheit Sicht und Sichtbarkeit zu erhöhen.

SCHUTZ vor Einbrechern

Herbst und Winter ist die Zeit der Dämmerungseinbrüche.

Einbrüche haben in der Zeit von November bis März Saison und erfolgen meist zwischen 16.00 Uhr und 21:00 Uhr, wenn die Täter annehmen, dass keiner zu Hause ist. Objekte, die neben einer Hauptverkehrsrouten liegen und von wo Täter rasch flüchten können, geraten häufig ins Visier von Kriminellen. Ebenso betroffen sind Siedlungen mit schwer einsehbarren Häusern.

Täter nutzen jede Möglichkeit ins Haus zu gelangen: Sie zwingen Terrassentüren, Fenster und Kellerzugänge auf oder nutzen Leitern beziehungsweise Einstieghilfen wie Gartenmöbel.

Die Kriminalprävention bzw. **Gruppeninspektorin Doris FELDHOFFER** der Polizeidienststelle Deutschfeistritz rät zur Vorsicht und gibt Tipps, wie man einen Einbruch verhindern kann.

-  Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.
-  Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.
-  Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
-  Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.
-  Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!

Weitere Informationen erfahren sie von Gruppeninspektor Doris FELDHOFFER, sowie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes, und unter Telefonnummer 059133-0 und in jeder Polizeiinspektion.



Die Sorge um den roten Stuhl



Gleich vorweg - gemeint ist nicht die Möbelfirma mit ihrer berühmten Werbung, sondern ein Problem, das statistisch jährlich etwa 12% aller Österreicher betrifft: Während oder nach dem Toilettengang entdeckt man Blut in der Schüssel oder am Klopapier. Man ist erschrocken, besorgt und fragt sich: habe ich jetzt Krebs?

Hier kann ich Sie bereits beruhigen! Meist stecken hinter diesem Symptom harmlose oder leicht behandelbare Ursachen. So können beispielsweise Hämorrhoiden oder kleine Einrisse der Enddarm- oder Analschleimhaut in Verbindung mit hartem Stuhl (meist helle) Blutungen verursachen. Auch Entzündungen der Magen- oder Darmschleimhaut können zu einer Schwarzfärbung des Stuhls führen, die als Teerstuhl (Meläna) bezeichnet wird. Selten kann jedoch auch eine Tumorerkrankung dahinterstecken. Auf jeden Fall aber sollten Sie die Angelegenheit in Ruhe durch einen Arzt Ihres Vertrauens abklären lassen. Wucherungen im Darm wachsen in der Regel extrem langsam und sind nie von Beginn an bösartig; sie beginnen als gutartige Polypen.

Dies unterstreicht wiederum die Wichtigkeit der Vorsorgekoloskopie, da bereits kleinste Veränderungen, sozusagen im Anfangsstadium, entfernt werden können, bevor sie möglicherweise zu Krebs „entarten“. Die Untersuchung kann mittlerweile völlig schmerzfrei im Dämmer Schlaf durchgeführt werden und sollte generell ab dem 45.-50. Lebensjahr alle 10 Jahre erfolgen. Nur bei familiärer Vorbelastung (Darmkrebs bei engen Verwandten) wird eine Darmspiegelung alle 5 Jahre empfohlen. Als erfahrene Chirurgin mit einem Schwerpunkt auf Darmgesundheit lädt Frau Dr. Atlic Sie ein, Ihre Vorsorge ernst zu nehmen.

Sie erhalten eine umfassende und individuelle Betreuung rund um das Thema Koloskopie. Warten Sie nicht bis es zu spät ist! Schützen Sie sich und Ihre Gesundheit. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre Vorsorgekoloskopie.

Kontakt und weitere Informationen:

Frau Dr. Elisabeth Atlic ist Fachärztin für Allgemein- und Visceralchirurgie mit Schwerpunkt Endoskopie und ambulante/stationäre operative Chirurgie im Gesundheitszentrum Deutschfeistritz.

Telefonische Terminvereinbarung unter: 0676/9029100
www.chirurgiemitherz.at

LEADER FÖRDERAUFRUF FÜR KLEINPROJEKTE

zur LES-Umsetzung der LAG Grazer Bergland
zu den Aktionsfeldern 2 & 4

BUDGET

€ 100.000,-

Förderhöhe: Bis zu 80 % der förderfähigen Kosten (max. 25.000 € pro Projekt)

EINREICHFRIST

21. Oktober 2024
bis 24. Februar 2025



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land
Steiermark
Regionen
Kofinanziert von der
Europäischen Union

GRAZER
BERGLAND

GRAZERBERGLAND.AT

Foto: Wirestock Creators / Shutterstock

Neues aus den Kinderbetreuungs-einrichtungen

Kinderkrippe Deutschfeistritz

Anfang Oktober besuchte die Kinderkrippe den Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz-Peggau. Mit großer Begeisterung beobachteten die Kinder, wie die geernteten Äpfel zu Apfelsaft gepresst wurden. Wer wollte, durfte auch einen kleinen Schluck des köstlichen Apfelsaftes kosten. Als Dankeschön überreichte die Kinderkrippe ein Bild mit einem selbst gestalteten Apfelbaum.

Besuch der Apfelpresse



Der Pfarrkindergarten Deutschfeistritz sucht Verstärkung!

Komm ins Team!

Elementarpädagog:in und Kinderbetreuer:in zum ehestmöglichen Dienstantritt gesucht. Das Anforderungsprofil und die Einstellungsbedingungen sowie Gehaltsangaben finden Sie unter www.deutschfeistritz.gv.at unter Wirtschaft / Stellenmarkt.



Kindern Zeit schenken, sinnvolles tun!

Styria vitalis sucht ehrenamtliche Patenfamilien für Kinder psychisch belasteter Eltern.

Eine psychische Erkrankung bedeutet eine große Herausforderung – für die Betroffenen, sowie für den Rest der Familie. Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche der Kinder haben weniger Platz und die Kinder müssen oft früh Verantwortung für sich und die Familie übernehmen. Eine zusätzliche Bezugsperson kann für Kinder eine große Unterstützung sein. Ehrenamtliche PatInnen können einen Ausgleich schaffen, indem sie Freizeitaktivitäten mit den Kindern umsetzen, ein offenes Ohr für Wünsche der Kinder haben, einen Ort der Ruhe anbieten oder den Kindern ein Gesprächspartner sind.

Es werden nun Personen gesucht, die ehrenamtlich als Patin oder Pate aktiv sein möchten, erhalten eine kostenfreie Schulung, die auf die Aufgabe vorbereitet.

Das Team steht den PatInnen und Familien begleitend zu Seite, zudem finden regelmäßig Austauschtreffen statt.

Erfahren Sie mehr über die Tätigkeit als Patin oder Pate, nehmen Sie Kontakt zu uns auf und wir vereinbaren ein persönliches Gespräch. Das Team freut sich auf Ihr Mail oder Ihren Anruf!

Weitere Informationen über das Angebot finden Sie hier:

www.patenfamilien.at
Margit Lintner, BSc BA | T 0699 11 13 84 81
margit.lintner@styriavitalis.at



Unsere Volksschulen berichten:

VS Waldstein

Herbstfest in Waldstein

Am Dienstag, 22.10. haben wir in der Volksschule Waldstein ein Herbstfest gefeiert. Die Kinder der gelben Klasse sangen für uns ein schönes Herbstlied. Den Kindern blieb viel Zeit für gemeinsames Spielen und die Erwachsenen konnten die Gelegenheit nutzen sich auszutauschen und einen Blick in die Schule zu werfen. Es war ein gemütliches Beisammensein mit Maroni und allerlei anderen Köstlichkeiten. Vielen Dank an den Elternverein für die Organisation!



flux
flux verbindet Orte, Menschen und Möglichkeiten. Egal, ob du kein Auto hast oder bewusst darauf verzichtest: Mit flux bist du flexibel unterwegs in deiner Region.

flux bringt dich hin - günstig und ohne eigenes Auto. Einfach buchen, einsteigen und losfahren. Buche deine flux.fahrt: **Telefonisch unter 050 61 62 63** oder unter buchung.flux.at

Türen auf für die Wirtschaft!

Die Mittelschule Deutschfeistritz öffnet die Türen für die Wirtschaft In der Mittelschule Deutschfeistritz fand von 2.-4. Oktober ein alljährlich besonderes Highlight im Rahmen des Unterrichtsfaches Berufsorientierung statt: die „My Future Days 2024“. Unter der engagierten Leitung von **Birgit Habenbacher** und **Fabio Besser-Nitsche** nahmen alle Klassen der 7. und 8. Schulstufe drei Tage lang an spannenden Workshops und Informationsveranstaltungen teil.



Die „Future Days“ boten den Schüler:innen die Gelegenheit, sich umfassend über das Ausbildungsprogramm von weiterführenden Schulen und über 30 steirischen Betrieben zu informieren. Die teilnehmenden Unternehmen präsentierten nicht nur ihre Berufsbilder und Tätigkeitsprofile, sondern stellten auch interessante Aufstiegsmöglichkeiten, Lehrlingsprogramme und die Chance auf Auslandspraktika vor. Die Workshops waren so gestaltet, dass die Schüler:innen aktiv mitwirken konnten und einen realistischen Einblick in verschiedene Berufsfelder erhielten.

Den Höhepunkt stellte die Abendveranstaltung im Schulzentrum Deutschfeistritz dar, bei der **Direktorin Aufinger-Gmeinböck** und **Bürgermeister Michael Viertler** rund 30 Aussteller:innen, Schüler:innen der Mittelschule und der PTS Deutschfeistritz, deren Erziehungsberechtigte und zahlreiche Lehrer:innen des Schulzentrums begrüßen durften. Die Resonanz war überwältigend. Viele Kinder konnten sich durch die „Future Days“ bereits „Schnupperplätze“ für die kommenden berufspraktischen Tage sichern und erste Kontakte für zukünftige Lehrstellen knüpfen.

„Die „Future Days“ in unserem Schulzentrum sind ein wunderbares Beispiel dafür, wie Schulveranstaltungen dazu beitragen können, die Weichen für die Zukunft der Schüler:innen zu stellen. Sie fördern nicht nur die berufliche Orientierung, sondern stärken auch das Bewusstsein für regionale Ausbildungsangebote und schaffen wertvolle Netzwerke zwischen Bildungseinrichtungen und Unternehmen.“, meinte Bürgermeister Michael Viertler in seiner Eröffnungsrede.



AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!

Leichtathletik startet durch an der Sport-Mittelschule

Seit diesem Schuljahr bereichert eine neue Leichtathletikeinheit unsere Schule – ermöglicht durch die großzügige Unterstützung des Österreichischen Leichtathletikverbandes (ÖLV), der die Finanzierung übernommen hat. Zusätzlich durften wir uns über ein umfangreiches Starterset freuen, das uns mit hochwertiger Ausrüstung wie Hürden, Vortex, Stabhochsprungstäben, Reifen und Hütchen versorgt. Diese Ausstattung ist ein großer Gewinn für unsere Schule, da sie uns ein Training auf professionellem Niveau ermöglicht.

Das Angebot der Leichtathletikeinheit richtet sich nicht nur an die Schüler:innen der Mittelschule, sondern auch an die Volksschule, die alle 14 Tage eine Trainingseinheit erhält. Ein weiteres Highlight dieses Schuljahres ist die Wiederbelebung unseres Schulvereins „Club SHS Deutschfeistritz“, der uns die Teilnahme an Wettkämpfen auf steirischer und österreichischer Ebene ermöglicht.

Dank der Unterstützung des ÖLV können unsere Schüler:innen nun in einer top-ausgestatteten Umgebung trainieren und ihr sportliches Potenzial entfalten.



Besuch von Generalsekretär des ÖLV, Helmut Baudis, gemeinsam mit Sportkoordinator Philipp Breyer, im Rahmen des BMKÖS-Projekts „Olympia goes School“.

Medailenregen für unsere Sportmittelschule

In den Teamwertungen beim heurigen Herbstlauf in Stubenberg am See haben unsere Jungs der Jahrgänge 2014 und 2013 sowie die Mädchen der Jahrgänge 2012 und 2010 jeweils den 1. Platz geholt! Außerdem hat sich das Team der Jungs aus dem Jahrgang 2010 den 2. Platz gesichert. Und nicht zuletzt hat Vanessa Trettenbrein mit einem super Lauf den 2. Platz in der Einzelwertung erreicht. Die Sportler:innen haben wirklich alles gegeben und einige großartige Erfolge erzielt.



Platz da! Für die Jugend in Deutschfeistritz

Im Zuge der offiziellen Eröffnungsfeier im Oktober wurden auch dem Chili Jugendzentrum symbolisch zwei Sitzwürfel vom regionalen Jugendmanagement des Steirischen Zentralraums überreicht.

Die Region Steirischer Zentralraum – bestehend aus Graz, Graz-Umgebung, Voitsberg – hat im Frühjahr 2024 eine Initiative gestartet, an der auch unsere Gemeinde beteiligt ist. Gemeinsam wollen wir Jugendlichen mehr Platz in unserer Gesellschaft geben. Begleitet wird die Initiative von der Regionalen Jugendmanagerin Ulrike Leitner. Stellvertretend für den Steirischen Zentralraum verteilt sie die Sitzwürfel an alle 52 Gemeinden und erklärt, was dahintersteckt: „Wir wollen nicht nur physischen Raum schaffen, sondern auch das Bewusstsein in den Gemeinden schärfen und dazu ermutigen, die Bedürfnisse und Perspektiven der Jugendlichen in zukünftige Planungs- und Gestaltungsprojekten einzubeziehen. Denn es ist nach wie vor nicht

selbstverständlich, dass Jugendliche ihren Platz in unserer Gesellschaft finden und am Geschehen in ihrer Heimatgemeinde und Region teilhaben können. Das wollen wir ändern!“ Die Sitzwürfel stehen ab sofort im interkommunalen Jugendzentrum „Chili“ bereit, können aber auch an andere Standorte weiterwandern.

Bürgermeister Michael Viertler lädt die Jugend herzlich ein: Nehmt Platz, verschafft euch Raum und Gehör und seid Teil des aktiven Lebens in der Gemeinde Deutschfeistritz!

Chili - Jugendarbeit Terminvorschau

Im Chili Jugendzentrum gibt es in diesem Winter einige spannende Neuerungen und Aktivitäten!

Ab November findet jeden Donnerstag ein kostenloser HipHop-Tanzkurs statt, zu dem alle Jugendlichen ab 12 Jahren herzlich eingeladen sind. Vorkenntnisse oder eine Voranmeldung sind nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mittanzen!

Auch in der Weihnachtszeit gibt es im Chili einiges zu erleben: Wir werden wieder mit einem Crêpe-Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten sein, und im Dezember verwandelt sich das Jugendzentrum in eine kleine Weihnachtswerkstatt.

Gemeinsam werden wir Kekse backen und kreative Geschenke basteln. Für alle, die sich sportlich betätigen möchten, gibt es jetzt auch eine Tischtennisplatte im Chili – ideal für spannende Matches mit Freund:innen!

Von 21. Dezember 2024 bis 2. Jänner 2025 geschlossen!



Schenken Sie Ihren Geräten ein zweites Leben!

Bei sinkenden Temperaturen warten immer mehr Fahrräder in Garagen und Abstellräumen auf ihren neuerlichen Einsatz im Frühling. Gerade jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um das Fahrrad wieder fit zu machen. Wenn Sie jetzt Ihr defektes Fahrrad reparieren oder servicieren lassen, sparen Sie mit dem Reparaturbonus 50 % und tun darüber hinaus etwas Gutes für das Klima und die Umwelt. Bis zu 200 Euro je Reparatur, Service oder Wartung übernimmt das Klimaschutzministerium. Ein Reparaturbon kann über <https://www.reparaturbonus.at/> erstellt und innerhalb von 3 Wochen bei einem Partnerbetrieb eingelöst werden.

KEM Graz-Umgebung Nord
Mag. Marta Cociancig

Die Förderung wird auf das eigene Konto überwiesen. Nach dem Einlösen eines Bons kann gleich der nächste ausgestellt werden, solange Fördermittel ausreichend vorhanden sind. Die Förderung kann auch für die Reparatur eines Fahrradanhängers oder eBikes genutzt werden.

Weitere Fragen?

Mag. Marta Cociancig | KEM Management
T +43 664 / 201 99 05
www.energie-gunord.at



**Bastelnachmittag „aus Alt mach NEU“
Weihnachtsgeschenke selber machen
mit Schrotty & Engy**

**Dienstag, 10. Dezember 2024
15:00 bis 18:00 Uhr
im Gemeindeamt Deutschfeistritz**

„Das Alt-Mach-Neu-Spielmobil: „Schrotty und Engy“ fährt in Schulen, Gemeinden und Parks und verwandelt den Ort des Geschehens kurzzeitig in ein großes Werk- und Experimentierfeld. Dort wird den TeilnehmerInnen verschiedenes Alt-Material zur Verfügung gestellt und sie können nach Lust und Laune mit erneuerbarer Energie experimentieren. Ziel ist es aus etwas Altem, scheinbar Wertlosem etwas Neues entstehen zu lassen. Durch das Gemeinsame Tun wird spielerisch, ein Bewusstsein für Umweltschutz und Ressourcenschonung geschaffen.“ **FREIER EINTRITT!**

FratzGraz
Wir spielen überall!

Hauskompost – ein wichtiges Thema



auch im Klimadialog

Der Klimadialog wurde als Initiative des Landes Steiermark ins Leben gerufen, in der die Ideen und Bedürfnisse der Bürger:innen zu klimarelevanten Entscheidungen im Dialog gesammelt wurden und zukünftig gemeinsam umgesetzt werden. An 3 Abenden diskutierten im Herbst 2024 Bürger:innen der Klimaregion Graz-Umgebung Nord über Maßnahmen und Hebel im Bereich Klimaschutz. Viele der diskutierten Maßnahmen wurden inzwischen in den Maßnahmenkatalogen in der Klimaregion verankert, die demnächst beim Klima- und Energiefonds unter Zustimmung aller beteiligten

Gemeinden zur Weiterführung eingereicht werden. Beim Maßnahmen-Check im Rahmen des Klimadialog-Rückblicks am 4. Oktober in Frohnleiten stellte sich wieder heraus: Wir sind mit Maßnahmen u.a. im Bereich Landwirtschaft, Ernährung, Forcierung von Kompostierung, Mobilitätsberatung, Energieberatungen am richtigen Weg. Details zu den Maßnahmen unter: www.energie-gunord.at/bloggt/



KLAR Management
Dr. Michaela Ziegler

Der **Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz-Peggau** unter Obmann **Florian Zeiler** lud gemeinsam mit der Klimaregion zum **Kompostworkshop**. **Wolfgang Weingerl** erklärte ausführlich die Vorteile der Kompostierung: die Wertstoffe und Biomasse aus dem Garten bleiben in der Region, in unserem Boden, die regionale Versorgung mit qualitativ hochwertigem Gemüse bleibt gesichert. Kompostieren erfordert nicht unbedingt viel Zeitaufwand, aber etwas Organisation im Garten und das regelmäßige Dranbleiben. Neben der Heißbrötchen, die wesentlich schneller funktioniert als die herkömmliche Kompostierung, gibt es auch die Haushalts-Klein-Variante – Wurmkompostierung – die uns von Christine Fellner vorgestellt wurde.



Eine Information
unseres
Bezirksförsters

Gut zu wissen:

Beim **Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz-Peggau** kann auch ein **Häcksler** ausgeborgt werden, um Strauchschnitt für den Kompost aufzuarbeiten. Weitere Kompostworkshops folgen im Frühjahr 2025.

Werte Natur- und Waldbesucher:innen!

Bezirksförster
Ing. Hanshelmut Helm

Der Herbst ist rasch ins Land gezogen und unsere Natur bereitet sich auf den Winter vor. Die Landwirte bringen die letzten Ernten ein, die Bäume verfärben sich und werfen das Laub ab. Es wird auch später hell und früher finster, was uns in unserer Lebensweise beeinflusst. Auch die Wildtiere sind jetzt für viele bereits sichtbar, da sie die Zeit der Dämmerung für die Nahrungsaufnahme nutzen. Besonders gefährlich ist das dort, wo wir mit unseren Straßen die Lebensräume der Wildtiere durchqueren.

Hier kommt es bedingt durch stärkeres Verkehrsaufkommen auch zu vermehrten Wildunfällen. Bitte unbedingt **das Tempo bei Walddurchfahrten reduzieren**. Auch die Jäger sind vermehrt unterwegs um den gesetzlich vorgeschriebenen Abschussplan zu erfüllen, damit die Schäden im Wald und in der Landwirtschaft nicht zu groß werden. Beachten Sie bitte auch das nach wie vor **aufrechte Betretungsverbot unserer Wanderwege und Wälder**.

Noch immer sind Aufräumarbeiten im Gange. Viele Bäume hängen noch gefährlich auf anderen und keiner kann sagen, wann diese plötzlich umfallen. **Es ist wirklich lebensgefährlich!** Vielleicht verlegen Sie Ihre Spaziergänge in Bereiche, wo keine Gefahr droht.

Ich wünsche Ihnen eine stressfreie Vorweihnachtszeit und besinnliche Feiertage! Passen Sie gut auf sich auf!

Bezirksförster Ing. Hanshelmut Helm



Landjugend Großtübung Tat.Ort Jugendprojekt „Schindelwerk – Erhalt alter Dächer“

An zwei Wochenenden haben wir, die Landjugend Großtübung, gemeinsam mit den örtlichen Vereinen die Schindeldächer der Friedhofssäulen restauriert. Im Rahmen des österreichischen „Tat.Ort Jugend Projekts“, das uns ermutigt, aktiv Taten im Ort zu setzen, haben wir die in die Jahre gekommenen, teils stark verwitterten Schindeldächer abgerissen, gereinigt und neu eingedeckt.

Neben der handwerklichen Arbeit haben wir auch die alte Tradition des Schindeldeckens neu erlernt und weitergegeben. Besonders stolz sind wir darauf, dass auch die jüngsten Mitglieder unserer Vereine tatkräftig mitgeholfen haben, damit unsere Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Es waren zwei sehr arbeitsintensive, aber auch lustige Wochenenden. Das gemeinsame Arbeiten stand zwar im Vordergrund, doch nach getaner Arbeit kam auch der Spaß nicht zu kurz. Dank unseres Einsatzes und der Unterstützung der örtlichen Vereine konnten wir das Projekt erfolgreich umsetzen und einen wertvollen Beitrag zum Erhalt unserer Kirche leisten!



Kirch-
bergverein
Deutschfeistritz

Revitalisierung des Kirchberges

Mit Hilfe der Firma Schönbacher-Klöckl konnten im Sommer viele sichtbare Zeichen der Revitalisierung des Kirchberges gesetzt werden.

Neben der Außenrenovierung der 1. Stationskapelle wurden auch die darin befindlichen Figuren der Geißelung Jesu von Frau Barbara Fiedler fachgerecht restauriert. Nach der Innenrenovierung werden sie wieder ihren Platz einnehmen.

Ausbesserungsarbeiten an der Ölbergkapelle, der Umrandungsmauer der Kreuzigungsgruppe und der 2. Stationskapelle wurden umgesetzt. Leider müssen an den Figuren der Kreuzigungsgruppe Nachbesserungen durchgeführt werden. Die FFV-Deutschfeistritz wird wieder vor Ort sein und die Figuren nach Graz ins Atelier Thümmel bringen. Eine unbezahlbare Hilfe – wir sagen einfach DANKE – allen ehrenamtlichen Helfer:innen. Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage: www.kirchberg-deutschfeistritz.at

Musikverein
Deutschfeistritz
Peggau

Kapellmeisterwechsel

Eine musikalische Ära geht zu Ende

Zum allerletzten Mal hat unser **Hermenegild Kaindlbauer** das Sommerkonzert dirigiert. Geduld, Leidenschaft zur Musik, Verantwortung – all das und noch viel mehr ist Grund genug um Hermenegild zum „Ehrenkapellmeister“ zu ernennen. Der gesamte Musikverein bedankt sich auf diesem Wege auf das allerherzlichste für die wunderbare Zeit. Und bereits am Tag vor unserem Konzert bereitete uns unser Raphael Rumpl einen Grund zur Freude. Er hat bei der Prüfung zum goldenen Leistungsabzeichen auf seinem Waldhorn Großartiges geleistet und mit Auszeichnung bestanden.

Als Veranstaltungstipp für alle Freundinnen und Freunde des Musikvereins dürfen wir die Einladung zu unserem **Adventkonzert am 14. Dezember 2024 ab 16:00 Uhr am Kirchberg Deutschfeistritz** aussprechen und möchten schon jetzt auf unseren Trachtenball „**In da Trocht durch d'Nocht**“, am 8. Februar 2025 im Festsaal Hochhuber hinweisen.

Auf da Hochkuppla Älm, waht a hantiger Wind...

Der Schlatzer Rudl wird uns abgehen...

Und auch da droben beim Leichtbauerhof war das österreichische Kreuzaufstellen immer wieder dem scharfen Wind ausgesetzt. Wenn dann nach getaner Arbeit der Osterjause und dem Umtrunk zugesprochen wurde, dann hat der Rudl seine Lieblingslieder gesungen. Da war er in seinem Element. Mimik und Gestik untermauerten Melodie und Text und so entstanden unvergessliche und klingende Stunden. Von seiner Familie betrauert, von seinen Freunden begleitet und von seinen Feuerwehrkameraden würdig verabschiedet, so wurde er vom impulsiven Dasein ins ewige Gedächtnis erhoben. Der Schlatzer Rudl war Bestandteil der Ortsgemeinschaft, hat stets mitgeholfen und mit Leidenschaft mitgefeiert. Legendär sind seine gespielt empörten Streitgespräche. Sie waren stets theatralisch zwischen Schalk und Wirklichkeit angesiedelt, denn im wahren Meister des Sarkasmus steckte ein leibhaftiger Schauspieler. Seine blitzenden Augen waren das Zeichen seiner immensen Lust am Leben.

Und jetzt ist er von uns gegangen, mit dem Fahrrad der Ewigkeit entgegen. Mit ihm das gewohnte Ortsbild, seine immer wiederkehrenden Abhol- und Zustelldienste mit dem gepackten Fahrrad und der Bananenschachtel. Tagaus und tagein im verkehrssicheren Anorak. Jahrelang hat sich dieses Bild in uns eingepägt, das Bild von einem Original, das auf Zuruf auch aus dem Sattel gestiegen ist und gemeint hat: „Wänn i gwußt hätt, däss i di heut triff, war i daham bliebn,“ Das war der Rudl...

Ein Nachruf von Hermann Härtel

Österreichischer Kameradschaftsbund

Prozession

Heiligen Wasser Abraham

Am Sonntag 08.09.24 fand erstmals nach 20 Jahren wieder eine Prozession zur Kapelle Heiligen Wasser Abraham statt. Veranstalter war der **Kameradschaftsbund Großtübung** gemeinsam mit dem **Kameradschaftsbund St. Pankratzen** und **Geistthal**. Die Pflege der Tradition und die Erhaltung von Denkmäler gehören zu den obersten Zielen des Kameradschaftsbundes, so wurde gemeinsam mit dem Eigentümer Herrn **Christian Schönegger**, vgl **Abraham**, beschlossen, wieder eine Prozession zu veranstalten. Mit dem Abraham haben die Kameraden die Kapelle saniert und geschmückt, die Bänke und den Andachtsplatz erneuert. Da das Heiligen Wasser in allen Militärkarten der k&k Armee eingezeichnet ist, wurden als besondere Gäste **Inna und Maximilian Habsburg Lothringen** begrüßt, die damit die Verbundenheit zu unserer



Christbaumverkauf A. Bergmann schließt die Pforten

Nach 20 Jahren Christbaumverkauf in Friesach und am Marktplatz in Deutschfeistritz ist nun Schluss. „Nach sehr langer und intensiver Überlegung habe ich mich entschlossen, den Christbaumverkauf an den Nagel zu hängen“, erklärt Andreas Bergmann.

Es war eine sehr lustige, manchmal aber auch eine anstrengende und mühsame Zeit, vor allem, wenn es so richtig kalt war. Seit 2018 hatte er Unterstützung von Markus Zeiler und seinem Sohn Paul. Ein besonderer Service war die Christbaum-Zustellung, den viele gerne in Anspruch genommen haben. In den letzten 20 Jahren konnte sich Andreas eine große Stammkundschaft aufbauen, denen er ganz besonders für die Treue danken möchte.

Nach langer und intensiver Überlegung kam dann doch der Entschluss, mit dem Christbaumverkauf aufzuhören. Die Familie sei einfach viel wichtiger. Danke für Eure Treue und die lustige Zeit, euer Andreas Bergmann.



Heimat ausdrücken und die wie keine andere Familie in Österreich für Tradition steht. Herr **Diakon Dr. Ralf Höfer** hat die geistliche Feier übernommen und vom Wunder des Heiligen Wassers in Gschnaidt berichtet: Ein Flößer, der im 18. Jahrhundert das Holz in der Mur nach Graz brachte, hatte am Rückweg kaum mehr sein Augenlicht. Nachdem er seine Augen im Heiligen Wasser gewaschen hatte, konnte er wieder sehen und seinen Rückweg fortsetzen.

Seitdem wird das Heilige Wasser als Heilstätte verehrt, 1858 wurde die jetzige Kapelle von Herrn Michael Karrer, Kirchenprobst und Gemeindevorsteher und UrUrUr Großvater von Christian Schönegger errichtet. Herr **Bezirksobmann Johannes Gupper vom ÖKB Graz Nord** war unter uns, was alle Kameraden sehr zu schätzen wussten.

Oberlandler Deutschfeistritz-Peggau

Ein alter Verein im 21. Jahrhundert

Unser großer Zusammenhalt hat sich nicht nur bei der Jahreshauptversammlung, sondern auch bei unseren Ausflügen und Reisen widerspiegelt. Auch beim traditionellen Maibaumaufstellen im Freilichtmuseum, bei der Fronleichnamprozession und den Verabschiedungen unserer verstorbenen Mitglieder ist die Verbundenheit und Mitgestaltung großartig.

Die Oberlandler waren vor Ort und freuten sich, auch 2024 beim Marktfest, beim Sommerkino und auch beim Weihnachtsmarkt für Kulinarik, Geselligkeit und vor allem für karitative Hilfe, dank der Reinerträge, präsent sein zu dürfen.

Wir wünschen Karin und Josef Schuller, die über 40 Jahre Mitglieder und Betreuer der Oberlandler waren, viel Glück im neuen Zuhause in Graz. Wir sind als Verein „alt“, verschließen uns aber nicht der neuen Zeit.

Ober-
landler
Deutschfeistritz
Peggau



Kontakt

www.oberlandler.deutschfeistritz-peggau.at
Und über SMS, WhatsApp, Email und Signal
Mit € 15,- / Jahr seid ihr dabei!!!

Trainingsstart in Frohnleiten

EISHOCKEY MIT HERZ FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 4 JAHRE

Ab 3. November 2024:

EISHOCKEY: Dienstag von 16:50 – 17:50 Uhr anschließend COOL Down (ausgenommen 24. und 31.12.2024)

Sonntag von 12:30 – 14:00 Uhr inkl. Warm Up ab 12 Uhr (ausgenommen 29.12.2024 bzw. Turniere)

EISLAUFSCHULE: Mittwoch von 17:15 – 18:00 Uhr (ausgenommen 25.12.2024 und 01.01.2025)

Komm einfach vorbei und mach Deine ersten Versuche. Das Schnuppertraining ist kostenlos, wir bitten allerdings um vorherigen Anruf. Hast du Interesse, dann melde dich ganz einfach bei uns, wir freuen uns auf dich!

Romana: 0660/44 44 825 oder Manuel: 0660/14 00 130 youngbirdsgunord@gmail.com



SVD - Sektion Ski

Das Angebot: 2 Tages Schikurs + 2 Tages Liftkarte + Bustransfer
Kinder bis Jg 2018 (Bus -Lift -Kurs) € 80,- | Kinder von Jg 2017 bis 2008 (Bus-Lift-Kurs) € 120,- | Jugend von Jg 1995 bis 2007 (Bus-Lift-Kurs) € 150,- | Jugend 1995-2007 Bus und Lift € 110,- | Erwachsene Bus und Lift € 140,-

Anmeldeschluss am 19.12.2024

Mitgliedsbeitrag:

Erwachsene Jg.2004 und älter € 40,-

Kinder u. Jugend Jg.2005 und jünger € 30,-

Familie Eltern mit Kinder Jg.2009 und Jünger € 85,-

Aus organisatorischen Gründen können wir leider keine Fahranfänger betreuen.

GANZTAGESSKIKURS
auf der Grebenzen
vom Ski-Club Deutschfeistritz
27. & 28. Dezember 2024

Anmeldung & Information:
franz.kink@gmx.at
T 0650 33 11 601

Was ist los in Deutschfeistritz?

Samstag, 30.11.

Adventsingen in der Pfarrkirche Peggau | Gesangverein

Traktor-Krampus-Korso ab 13:30 Uhr Bahnhof Kleinstübing |

14:15 Uhr FF Deutschfeistritz | 15:00 Uhr Marktplatz Deutschfeistritz

16:30 Uhr Franz-Tieber-Platz, Peggau mit anschl. Krampustreiben

CHRISTBAUMVERKAUF

Familie Sieder

Sieder's Genussplatzl, Königgraben

5. bis 23. Dezember

09:00 - 18:00 Uhr

Baumschule Zeiler

Übelbacherstr. 13 (neben Fa. Kaiser)

7. bis 23. Dezember

09:00 - 18:00 Uhr

Familie Zettl in Kleinstübing

Parkplatz Tischlerei Koller

13. bis 24. Dezember

09:00 - 16:00 Uhr

Sonntag, 01.12. ab 13:00 Uhr

Deutschfeistritzer Weihnachtsmarkt am Marktplatz

Mittwoch, 04.12. von 15:00 bis 17:00 Uhr

Christkindl-Postamtservicestelle im Gemeindeamt

Donnerstag, 05.12. ab 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Krampus & Nikolaus SV Deutschfeistritz am Marktplatz

Apfel, Nuss & Mandelkern im Sensenwerk Deutschfeistritz um 17:00 Uhr anschl. CD Präsentation der Friesacher Frauenzimmermusi

Samstag 07.12. von 8:00 bis 12:00 Uhr

Lebensmittelsammelaktion „Team Österreich“ vom Roten Kreuz Ortstelle Übelbach beim Rüsthaus FF Deutschfeistritz

ab 16:00 Uhr

Weihnachtsmarkt & Adventkonzert d. Musikverein Großstübing (Konzertbeginn: 19:00 Uhr)

Dienstag, 10.12. ab 15:00 Uhr im Gemeindeamt

FratzGraz Bastelnachmittag für Kinder

Donnerstag, 12.12. ab 17:00 Uhr

Weingespräche am Eichberg mit Philipp Pirstinger

Freitag, 13.12. bis Sonntag, 15. 12.

Waldsteiner ARTvent jeweils ab 13:00 Uhr

Samstag, 14.12. ab 10:00 Uhr

Kalenderpräsentation der ÖVP Deutschfeistritz

SPÖ lödt zum Kasperltheater im Pfarrsaal um 14:30 Uhr

Adventkonzert / Musikverein am Kirchberg ab 16:00 Uhr

Donnerstag, 19.12. um 18:00 Uhr im Schulzentrum

Weihnachtskonzert der Musikschule Frohnleiten

Sonntag, 22.12. ab 15:30 Uhr

Weihnachtskino im Schulzentrum

Dienstag, 24.12

Friedenslichtabholung bei der

FF Deutschfeistritz von 8:00 bis 12:00 Uhr

FF Kleinstübing von 9:00 bis 12:00 Uhr

FF Großstübing von 8:00 bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr Kindermette in Großstübing

16:00 Uhr Christmette in Waldstein

22:00 Uhr Christmette in Deutschfeistritz

Mittwoch, 25.12.

Christtagsmette um 9:45 Uhr in Deutschfeistritz und 10:30 Uhr in Großstübing

Donnerstag, 26.12.

19:00 Uhr Abendmesse in Großstübing & anschließend Weinsegnung



WEIHNACHTS- KINO 2024

im Turn- und Mehrzwecksaal im
Schulzentrum Deutschfeistritz



Für das typische Kinoflair mit Popcorn
und das leibliche Wohl sorgen die
Kinderfreunde Deutschfeistritz!

www.deutschfeistritz.gv.at

Sonntag
22 | 12 | 2024
15:30 Uhr
Filmbeginn: 16:00 Uhr



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/2026

Der Eintritt in den Kindergarten bedeutet für Kinder einen ersten Schritt in die Selbstständigkeit. In der Marktgemeinde Deutschfeistritz stehen insgesamt 110 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/2026 wird via neuer online Plattform des Landes Steiermark abgewickelt werden. Der genaue Zeitraum der Anmelde-möglichkeit wird auf unserer Webseite bzw. DaheimApp veröffentlicht werden. Rechnen Sie ab Mitte Jänner mit dieser Anmelde-möglichkeit. Keine Sorge: Gereiht wird in Folge nach Kindes-alter und nicht nach Anmeldezeitpunkt.

Am Tag der offenen Tür in den jeweiligen Kinderbetreuungs-einrichtungen in Deutschfeistritz, in Klein-stübing sowie in der Kinderkrippe Deutschfeistritz können Sie einen ersten Einblick gewinnen, Ihre Fra-gen werden beantwortet und das jeweilige Team kann kennengelernt werden.



Tag der offenen Türen

Kinderkrippe Deutschfeistritz	09.01.2025 14 - 17 Uhr
SOS Kindergarten Stübing	08.01.2025 16 - 18 Uhr
Pfarrkindergarten St. Martin Deutschfeistritz (KiB ³)	13.01.2025 15 - 17 Uhr

Weihnachtsmarkt

Einstimmen auf die Adventzeit mit
Geselligkeit & Handwerkskunst

Deutsch-
feistritz



1. Adventsonntag
01 | 12 | 2024
13:00 bis 20:00 Uhr
Marktplatz
Deutschfeistritz



Handwerkskunst | musikalische Unterhaltung | Kutschenfahrten für Kinder
Karussell | Besuch von Nikolaus & Krampus | Kulinarik uvm.
17:00 Uhr Entzünden der ersten Adventkerze vor dem Gemeindeamt und
Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung

MARKTGEMEINDE
DEUTSCHFEISTRITZ

www.deutschfeistritz.gv.at

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Deutschfeistritz

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Michael Viertler | Redaktion: Mag. (FH) Christian Adamer, MA

Gestaltung: Meike Brucher | Fotos: Werner Gasser, Mias PhotoArt | Druck: Dorrong Druck

